

Montag, 26. September 2011

## Stromausfall legt Chile lahm

Zehn Millionen betroffen.

SANTIAGO DE CHILE (AFP). Ein gigantischer Stromausfall hat am Samstag Chiles Hauptstadt Santiago und andere Regionen des Landes für Stunden lahmgelegt. Wie die Behörden mitteilten, waren etwa zehn Millionen von insgesamt 17 Millionen Chilenen betroffen. Laut Energieminister Rodrigo Álvarez hatten nach zwei Stunden 45 Prozent der Haushalte landesweit und gut 90 Prozent der Haushalte in Santiago wieder Strom und Licht.

In der Hauptstadt, wo rund sechs Millionen Menschen leben, legte der Stromausfall die U-Bahn, Ampeln und Telefonverbindungen lahm. Flughafen und Krankenhäuser konnten den Ausfall mit Notstromaggregaten überbrücken. Viele Abendveranstaltungen fielen aus. Zu einem Zwischenfall kam es im Norden von Santiago, wo ein Supermarkt geplündert wurde. Etwa 200 Menschen seien im Schutz der Dunkelheit in die Kaufhalle eingedrungen, teilte die Polizei mit. Zuletzt war das Land im März 2010 von einem umfassenden Stromausfall betroffen.